

**Vermerk zur 27. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften
(27.05.2021)**

Im Nachgang der Sitzung nachstehend eine Erläuterung zum angesprochenen Sachverhalt bzw. zur Beschlussvorlage „Niederdeutsche Beschilderung im Stadtgebiet“ aus den Jahren 2014 und 2018 (zuletzt: Drucksache Nr. 01414/2018).

Im Ergebnis der geführten Absprachen wurde sich in der eingerichteten „AG Leitsystem“ darauf geeinigt, die bisherige Beschilderung zukünftig im Rahmen eines neuen touristischen Leit- und Orientierungssystems lediglich durch die englische Sprache zu ergänzen. Die niederdeutsche Beschilderung wurde als nicht sinnvoll angesehen, da die Mundart von Touristen, als die wesentliche Zielgruppe des Systems, kaum zu deuten ist. Auch in 2020 wurde in einer abschließenden Runde der AG die Idee zusätzlicher Sonderwegweiser in niederdeutscher Sprache aufgrund der augenscheinlichen Überfrachtung der Wegweiser-Standorte verworfen.

Ein aktueller Ansatz umfasst die Installation zusätzlicher Sondertafeln an ausgewählten Wegweiser-Standorten mit in niederdeutscher Sprache erzählten Geschichten zu bestimmten Orten (Pfaffenteich, Schlachtermarkt, Marktplatz, Schloss o.ä.) inkl. historischer Aufnahmen. Diese Sondertafeln könnten nach entsprechender fachlicher Zuarbeit (Festlegung zu beschreibender Orte sowie Sammlung niederdeutscher Texte und historischer Fotos) innerhalb des geplanten Leitsystems ergänzt werden. Dieser Sachverhalt befindet sich gegenwärtig in der Prüfung.

Beigefügte Anhänge sind des Weiteren:

Anlage 1: Präsentation zum Aufgabenbereich des Citymanagements

Anlage 2: Touristisches Leit- und Orientierungssystem: Standorte Wegweiser und Übersichtspläne (Innenstadt, Außenstandorte) für die interne Verwendung

Anlage 3: Touristisches Leit- und Orientierungssystem: Gesamtübersichtsplan inkl. sämtlich ausgewiesener Ziele (deutsche Legende); Hinweis: an einigen Standorten werden kleinere Kartenausschnitte verwendet

Anlagen 4 und 5: Die (kommentierten) Beschlussvorlagen zum Thema „Niederdeutsche Beschilderung im Stadtgebiet“ aus den Jahren 2014 und 2018

gez.
Stefan Purtz